Datenschutzinformationen für Bewerberinnen und Bewerbern

nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle in unserem Unternehmen bewerben oder beworben haben. Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung erteilen.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist:

DPL Professionals GmbH
Carl-Benz-Straße 27
48734 Reken

Tel.: +49 2041/77987-0
E-Mail: info@dplp.de

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Logata Digital Solutions GmbH
Herr Uwe Drath
Datenschutzbeauftragter
Hindenburgstraße 19
46395 Bocholt

E-Mail: dsb@dplp.de

2. Art der personenbezogenen Daten

Zu den im Bewerbungsprozesse verarbeiteten personenbezogenen Daten zählen insbesondere:

Anrede, Titel, Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Wohnadresse, Nationalität, Lebenslauf, Foto, Zeugnisse, Zertifikate, Bewerbungsschreiben, mögliches Eintrittsdatum, bestehende Kündigungsfrist, Gehaltswunsch, Qualifikation, Ausbildung, Berufserfahrung

und sonstige von Ihnen freiwillig zur Verfügung gestellten Informationen.

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung Ihrer Daten, hinsichtlich ihrer Bewerbung, erfolgt zur Durchführung vertraglicher oder vorvertraglicher Maßnahmen für ein mögliches Beschäftigungsverhältnis (Personalvermittlung / Arbeitnehmerüberlassung) auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b), 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG n.F..

3.1 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Wir holen Ihre Einwilligung ein, sofern keiner der aufgeführten Rechtfertigungsgründe vorliegt. Dies insbesondere, wenn wir Sie über Ihre konkrete Bewerbung hinaus über sonstige offene Stellen kontaktieren bzw. Sie in unsere Bewerberdatenbank aufnehmen wollen.

Weiterhin erteilen Sie uns Ihre Einwilligung, wenn nicht nur die für eine Arbeitsvermittlung erforderlichen personenbezogenen Daten an bestehenden und potenziellen Kunden übermittelt werden sollen.

3.2 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Als Unternehmen unterliegen wir gesetzlichen Verpflichtungen, z. B. Pflichten nach dem Gleichbehandlungsgesetz, sowie steuer- oder unternehmensrechtliche Vorgaben. Damit wir diese erfüllen können, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich in dem vom jeweiligen Gesetz erforderlichen Umfang.

3.3 Wahrnehmung von berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auch zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

4. (Kategorien von) Empfänger / Weitergabe personenbezogener Daten

In unserem Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Ihre personenbezogenen Daten werden an unsere bestehenden und potenziellen Kunden übermittelt, soweit dies für eine Arbeitsvermittlung erforderlich ist (Anonymes Bewerberprofil).

Zudem erfolgt nur nach Ihrer erteilten Einwilligung auch eine Übermittlung solcher Daten an Dritte, die für eine gesetzmäßige Durchführung der Arbeitsvermittlung zweckmäßig sind, wie insbesondere die Weitergabe von Ablichtungen Ihrer Qualifikationsnachweise, etwaiger Aufenthaltsbescheinigungen oder Ihrer Sozialversicherungsnummer.

4.1 Drittland

Eine Datenübermittlung in Ländern außerhalb der EU bzw. EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

5. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach sechs Monaten gelöscht.

Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, werden wir Ihre Daten in unsere Bewerberdatenbank übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.

6. Betroffenenrechte / Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unsere Datenschutzbeauftragten wenden.

Ihre Rechte umfasst das Recht auf:

- Berichtigung nach Art 16 DSGVO,
- Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO

6.1 Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zu Wahrung unserer berechtigten Interessen (siehe 3.2 „Wahrnehmung von berechtigten Interessen“) vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Grunde für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihren Widerspruch können Sie an die Personalabteilung richten.

6.2 Widerrufsrecht bei einer Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten (siehe 3.1 „Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung“) können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Für einen Widerruf wenden Sie sich bitte an die Personalabteilung.

6.3 Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf) zu wenden.

7. Bereitstellung personenbezogener Daten

Bei einigen personenbezogenen Daten, die Sie uns als Bewerber mitteilen, ist die Bereitstellung dieser Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben bzw. für die Begründung bzw. die ordnungsgemäße Durchführung entsprechender Vertragsverhältnisse erforderlich. Sie sind deshalb verpflichtet, uns diese personen-bezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Wir weisen Sie darauf hin, dass, wenn Sie uns diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, dies zur Folge haben kann, dass wir Sie im Rahmen der entsprechenden Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen können bzw. einzelne vertragliche Plichten nicht erfüllen können.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung und/oder ein Profiling finden nicht statt.

9. Datenquellen

Wir verarbeiten im Rahmen der entsprechenden Bewerbungs-/Personalprozesse vorrangig Daten, die Sie uns selbst mitteilen.

10. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen.

Derzeitiger Stand ist Oktober 2026.